

*Es gibt keine unheilbaren Krankheiten, nur unheilbare Menschen.*  
(Hippokrates)

Ein Beitrag zu Vijay, dem ayurvedischen Arzt in Kerala, Indien

Durch Ulla G. wurde ich auf Vijay aufmerksam.

### **Ulla G., Berlin**

Dies ist meine Geschichte. Sie handelt von meiner Krankheit, von meiner Heilung und der schicksalhaften Begegnung mit Vijay, dem indischen Ayurveda-Arzt. Einem der außergewöhnlichsten Menschen die ich kenne und dem ich so viel zu verdanken habe.

... es ist ein Herbsttag 1999: In der Charité, dem Berliner Universitätsklinikum bekomme ich die niederschmetternde Diagnose: Ich habe **Multiple Sklerose (MS)** – ein unglaublicher Schock...

#### Rückblende:

Anfangen hatten die ersten gesundheitlichen Ausfälle im Februar 1998 also fast ein Jahr vor der letztendlichen Diagnose.

Ich hatte Doppelbilder und Drehschwindel, sah die Menschen die mir entgegen kamen doppelt und der Fußboden bewegte sich unter mir, jeder Schritt war mit Unsicherheit, Angst und Schmerzen verbunden.

Ich konnte mich draußen nicht mehr alleine bewegen. Ich hatte keine Energie, keine Kraft mehr. Mein ganzer Körper schmerzte. Die linke Gesichtshälfte war taub, wie gelähmt, ich konnte den Mund nicht ganz schließen, er war ganz schief und manchmal lief mir die Spucke am Mundwinkel herunter. Ich war extrem geräuschempfindlich, mein Gehirn konnte die Signale und Impulse nicht verarbeiten.

Es folgte eine Vielzahl von Untersuchungen u.a. Kernspintomographie und eine Liquor Punktion (Gehirnwasseruntersuchung)

Im Ergebnis konnten die Ärzte die Ursache jedoch nicht finden. Sie schoben die ganzen Symptome auf eine Überforderung und auf meine Lebenssituation zurück. Ich war alleinerziehende Mutter von 2 Kindern und hatte so Vieles zu bewältigen um uns durch zu bringen.

Die Ärzte boten mir als einzige Möglichkeit Kortison an. O-Ton. Wir wissen nicht was sie haben aber wir könnten Ihnen Kortison geben. Das war für mich keine Option und so machte ich mich weiter auf die Such um die Ursache für meine "Krankheit " zu finden und natürlich um wieder gesund zu werden.

Gottseidank hatte und habe ich einen Hausarzt der mit mir den Weg gegangen ist. Ich war bei einem Heilpraktiker in Bonn und mein Hausarzt in Berlin hat die Verordnungen ausgeführt. Ich bekam über mehrere Wochen Schlangengift gespritzt und kräftigende

Infusion. Nun konnte ich wieder eingeschränkt arbeiten gehen, hätte sonst meinen Job verloren.

Was blieb waren allerdings die Schmerzen und die einige Einschränkungen. Ich gab nicht auf Ursachenforschung zu betreiben. Mein Hausarzt hatte die Unterlagen, Bericht Untersuchungsergebnisse und Kernspintomographie Bilder aus der Klinik angefordert und mir überlassen.

Mit diesen Unterlagen ging ich dann auf sein Anraten hin in die MS Sprechstunde der Charité in Berlin. Dort bekam ich aufgrund der Untersuchungsunterlagen der ersten Klinik die Diagnose MS gestellt.

Um die Diagnose zu akzeptieren wollte ich 100%ige Klarheit. Es bedurfte einer erneuter Liquor Punktion. Ich sagte mir, wenn diese Untersuchung Diagnose MS bestätigt und ich genau weiß, woran ich bin, dann besiege ich die MS!

Der Befund war positiv. Ich war geschockt und gleichzeitig erleichtert, nun hatte ich Klarheit.

Im Jahr begann ich die Behandlung bei einem Neurologen der spezialisiert auf MS behandelt. Von 2000 bis 2005 habe ich mir täglich ein Medikament gespritzt. Damit ging es mir besser, sodass ich wieder arbeiten konnte.

Dann kam es zu einem Autounfall. Im Februar 2005 musste ich an der Schulter operiert werden und bekam ich bekam durch das Narkosemittel wieder heftige MS Schübe und die ganze Palette an Symptomen und Ausfallerscheinungen der MS Dazu kam, das die Schulter nicht heilte,.

Ich war wieder vollkommen aus dem Leben gerissen und körperlich am Ende

Im Mai holte mein Bruder mich nach Köln, alleine konnte ich nicht reisen, und brachte mich zu einem Ayurvedaarzt, der das erste Mal aus Indien in Europa war. Er besuchte seine ersten europäischen Schüler in Köln, die mit meinem Bruder befreundet waren.

Das war meine erste magische Begegnung mit Vijay, diesem exotischen ayurvedischen Arzt und Heiler die mein Leben verändern sollte. Bei der ersten Konsultation sagte er mir, dass er mir helfen könne und sein Strahlen und seine Zuversicht schlugen mich in seinen Bann.

Ich blieb zwei Wochen und wurde jeden Tag behandelt, mit der indischen Fußmassage. Ich kann mich an meine erste Fußmassage noch sehr genau erinnern. Es ging mir danach schon viel besser und nach einigen Tagen konnte ich alleine zur Behandlung fahren. Nach 2 Wochen konnte ich ohne Begleitung nach Berlin zurück fliegen.

Das grenzte für mich an ein Wunder. Im November 2005 ging ich mit meinem Bruder für 5 Wochen nach Indien in Vijays Treatmenthouse zur seiner klassischen Ayurvedabehandlung.

Dort ging dann alles ganz schnell. Nach einigen Tagen brauchte ich keine Spritzen mehr und setzte alle Medikamente ab. Bis zum heutigen Tag bin frei von allen Medikamenten. Ich bin vollkommen gesund und voller Energie.

Ich will noch erwähnen, dass ich im Jahr darauf bei Vijay in Indien selbst meine Ausbildung in der ayurvedischen Fußmassage gemacht habe und diese bis zum heutigen Tag in Berlin praktiziere. So vieles hat sich verändert. Ich bin glücklich und unendlich dankbar für diese Begegnung.

Ulla

**Anmerkung von Fred:**

Lieber Leser, liebe Leserin,

ich selbst war zwei Mal bei Vijay in Indien und habe dort die Heilung eines Hautproblems am eigenen Leib erfahren, die an ein Wunder grenzt.

Ich bin kein Freund von Heilsversprechen und jeder wirklich Kranke kann ja ein Lied davon singen, dass plötzlich jeder Freund, in bester Absicht, mit Heilungstipps, Kontakten zu guten Ärzten, Heilpraktikern, Heilern oder wunderwirkenden Mitteln zu helfen versucht. Es ist nicht meine Absicht, an dieser Stelle falsche Hoffnungen zu wecken. Dennoch bin ich der absoluten Überzeugung, dass Vijay über Fähigkeiten verfügt, die ihresgleichen suchen.

Er hat keine nennenswerte Internetpräsenz, braucht nicht zu werben oder um Kunden zu buhlen. Sie finden zu ihm auf die Art und Weise, wie sich eben auf dieser Welt alle schicksalhaften Begegnungen fügen.

Vijay kommt einmal im Jahr nach Deutschland. Dort gibt er zusammen mit einem seiner Schüler oder Schülerin eine seiner Massagen und anschließend gibt er einen Rat.

Er kommt üblicher weise nach Deutschland und Österreich.

Da ich nicht sicher bin, ob es ihm recht ist, dass sein Kontakte über Instagram oder andere soziale Kanäle einfach so öffentlich gestellt wird, sende mir einfach eine kurze Mail und ich gebe dir die Kontaktdaten.

Fred